

14. Dezember 2020

**Information zu Nutzungsmöglichkeiten des Verhaltenskodex sowie des  
ergänzenden E-Learning Tools zur Korruptionsprävention im öffentlichen Dienst  
„Die VerANTWORTung liegt bei mir – EINE FRAGE DER ETHIK“**

Am 18. November 2020 wurde der neue Verhaltenskodex zur Korruptionsprävention im öffentlichen Dienst im Ministerrat beschlossen. Dieser Kodex unterstützt die Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Führungskräfte des öffentlichen Dienstes bei der Korruptionsprävention. Er erläutert ressort- und gebietskörperschaftsübergreifend Regelungen sowohl des Strafrechts, als auch des Dienstrechts, ohne jedoch selbst neue Normen zu schaffen.

Unter Federführung der Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) haben Expertinnen und Experten des Bundes, der Länder, der Städte und Gemeinden sowie der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, der younion - Die Daseinsgewerkschaft und von Transparency International Austrian Chapter an der Ausarbeitung des Verhaltenskodex mitgewirkt.

Ergänzend zum Verhaltenskodex hat die Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation zusammen mit dem Österreichischen Städtebund ein E-Learning Tool entwickelt.

Der Verhaltenskodex sowie das ergänzende E-Learning Tool zur Korruptionsprävention im öffentlichen Dienst werden

- ressort- und gebietskörperschaftsübergreifend über die Webseite [oeffentlicherdienst.gv.at](http://oeffentlicherdienst.gv.at) sowie
- für Bedienstete mit entsprechendem Zugang über den Bildungskatalog der Verwaltungsakademie des Bundes im Elektronischen Bildungsmanagement (E-BM) und
- für Bedienstete mit entsprechendem Zugang über das Serviceportal-Bund

zur Verfügung gestellt und können in dieser Form zur Förderung der Integrität im öffentlichen Dienst genutzt werden.

Seitens der Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation des BMKÖS besteht außerdem das Angebot, eine unentgeltliche Vereinbarung für die Möglichkeit einer darüberhinausgehenden stellenspezifischen, nicht kommerziellen Nutzung des Verhaltenskodex beziehungsweise des ergänzenden E-Learning Tools an Dienststellen der Republik Österreich zur Förderung der Integrität der jeweiligen öffentlich Bediensteten abzuschließen. Folgende Anpassungen können nach Abschluss einer solchen Vereinbarung individualisiert auf eigene Kosten vorgenommen werden:

Verhaltenskodex:

- Ergänzung des stellenspezifischen Logos auf der Vorderseite des Covers,
- Ergänzung eines stellenspezifischen Vorworts vor der Präambel sowie
- Ergänzung eines stellenspezifischen Addendums inklusive zugehörigem Impressum im Anschluss an das bestehende Impressum.

E-Learning Tool:

- Einbindung in eine stellenspezifische Webseite für die jeweiligen Bediensteten,
- Einbindung in ein stellenspezifisches Learning-Management System (LMS) oder eigenes Netzwerk für die jeweiligen Bediensteten, sowie
- Ergänzung stellenspezifischer Kapitel für die jeweiligen Bediensteten sowie Anführen des jeweiligen Logos in diesen stellenspezifischen Kapiteln.

Ansprechstellen seitens der Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation für den Themenbereich Korruptionsprävention, Compliance und Integrität:

- Verwaltungsakademie des Bundes ([vab@bmkoes.gv.at](mailto:vab@bmkoes.gv.at))
- Abteilung Allgemeines Dienst- und Besoldungsrecht und Koordination Dienstrecht ([iii1@bmkoes.gv.at](mailto:iii1@bmkoes.gv.at))